Entsorgerlis -
das Spiel gegen Food Waste



Dauer: Gesamtes Lager hinweg, läuft nebenbei
Benötigtes Material: Kleine Zetteli, Stifte, A4 Blatt für Gruppeneinteilung *(siehe Downloads)*

Vorbereitung (zu Beginn der Woche)

- Alle Teilnehmenden werden einer Lebensmittelgruppe zugeteilt (Gemüse, Früchte, Getreide, Milchprodukte,…)
- Jede Person schreibt auf einen Zettel Namen, einen Ort im Lager (z.B. Küche, Essraum, Lagerplatz) und einen Gegenstand (z.B. Becher, Kochlöffel, Rucksack)
- Alle Zettel werden gemischt und jede Person zieht einen Zettel.
  → Wie bei Mörderlis hat jede Person nun ein „Ziel“

So funktioniert das Spiel (wie bei Mörderlis)

- Eine Person kann nur entsorgt werden, wenn man sie am richtigen Ort UND mit dem richtigen Gegenstand erwischt.
- Gelingt das:
  - Die Person ist raus
  - Sie gibt ihren Zettel der Person, die sie entsorgt hat
  - Diese spielt mit dem neuen Zettel weiter

Der Food-Waste-Twist (*neu* im Vergleich zu Mörderlis)

- Wird ein essbares Lebensmittel weggeworfen, hat das Konsequenzen:
  - Gehört das Lebensmittel zu einer Gruppe (z.B. Gemüse), verliert eine Person aus dieser Lebensmittelgruppe ihren Schutz.

- Schutz verlieren bedeutet:
    - Die Person kann nun ohne Ort entsorgt werden. Der richtige Gegenstand reicht bereits aus
- Je mehr Food Waste entsteht, desto leichter wird es, Personen zu entsorgen.

Wichtig: Das Küchenteam informiert darüber, was weggeworfen wurde (z.B. beim Zmorgen), damit alle Bescheid wissen. Dies kann gut mit dem **Poster** verbunden werden: Beim Zeigen der Ergebnisse vom Vortag kann direkt gesagt werden, was weggeworfen wurde.

Spielende & Ziel

Das Spiel läuft über die ganze Lagerwoche. Gewonnen hat das Team, das am Schluss noch die meisten nicht entsorgten Personen hat.